NIEDERSCHRIFT

der 3. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Reichardtswerben am 30.09.2019

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste Beginn: 19:00 Uhr Ort: Gemeindeamt Reichardtswerben, Ende: 21:10 Uhr

Ernst-Thälmann-Straße 77

Bestätigte Tagesordnung

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
TOP 3	Einwohnerfragestunde
TOP 4	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
TOP 5	Vorbereitung Dorffest 2020
TOP 6	Schließung Sparkassenfiliale
TOP 7	Anfragen und Mitteilungen
TOP 8	Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
TOP 9	Beantwortungen von Anfragen
TOP 10	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Uhle eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 6 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Herr Uhle informiert, dass bezüglich der Niederschrift vom 20.08.2019 ein Änderungsantrag des Herrn Bernecke vom 24.08.2019 per Email vorliegt. Dies wird als Anlage der Niederschrift beigelegt. Eine Abstimmung darüber muss nicht erfolgen.

Weitere Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Über die Niederschrift vom 24.08.2019 wird wie folgt abgestimmt:

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Die Niederschrift der Sitzung vom 24.08.2019 gilt somit als anerkannt.

5. Vorbereitung Dorffest 2020

Nach kurzer Diskussion einigen sich die Ortschaftsräte darauf, dass der feste Termin des Dorffestes für die Jahre 2020 – 2022 nicht jedes 2. Wochenende im August, sondern das 3. Wochenende im August sein soll. Berücksichtigt wurde bei dieser Terminverschiebung die Verfügbarkeit des beteiligten ortsansässigen Bäckers bzw. der Disko, die für die musikalische Umrahmung benötigt wird.

Die erforderlichen Gespräche mit den Beteiligten (auch Diorama) werden schnellstmöglich erfolgen.

Bezüglich des Versorgers waren sich alle einig einen neuen Anbieter zu suchen.

Gespräche mit Herrn Beutler sollen diesbezüglich geführt werden. (Einladung zur Sitzung im November - verantwortlich Frau Haase).

Laut Aussage von Herrn Bernecke bestehen keine Vorverträge.

Das Dorffest 2019 war gut gelungen und der Ortschaftsrat legt fest, dass viel Bewährtes aus dem Vorjahr übernommen werden sollte. (Band, Blaskapelle...)

Über die Ausführung der einzelnen Programmteile wird noch verhandelt. Die Einbeziehung von Umpa Lumpa und Herrn Beutler ist dabei unumgänglich.

Herr Braune erklärt sich bereit, die Springburg von der Stadt zu organisieren.

Der Ortschaftsrat ist bemüht, wieder rechtzeitig Spendengelder für das Dorffest zu bekommen.

6. Schließung Sparkassenfiliale

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass am 23.09.2019 gemeinsam mit Rüdiger Erben, der Ortsbürgermeisterin von Tagewerben Frau Veit und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Mario Kerner, ein Gespräch zum Erhalt der Sparkassenfiliale in Reichardtswerben geführt wurde.

Die Erneuerung des Automaten erfolgt aufgrund des geringen Umsatzvolumens und der rückläufigen Anzahl der Nutzungen sowie der enormen Kosten für eine Neuanschaffung nicht. Obwohl die Gemeinde Räume angeboten hat, besteht keine Möglichkeit der Aufstellung.

Folgende Kompromisse wurden eingegangen:

- Die Bearbeitung für abgegebene Überweisungsträger im Bus erfolgt ohne Gebühr
- S- Mobil steht jeden Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr zur Verfügung

Die Gemeinde sichert den Standplatz und teilt diesen entsprechend mit.

Vorgesehen ist der Platz an der Gemeinde/Feuerwehr, wenn dies auf der Ernst-Thälmann Straße nicht möglich ist.

7. Anfragen und Mitteilungen

Der Ortsbürgermeister verliest eine Bitte der Stadt bezüglich der Vorverlegung der Sitzung vom 03.12.2019 auf den 26.11.2019.

Abstimmung: dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Herr Bernecke fragt an, wie die Diskrepanzen bei der Einweihung der neuen Kindertagesstätte entstanden sind. Die Leiterin der Kita Frau Georgi und der Schulleiter der Grundschule Herr Lotzsch wollten aus Platzkapazitätsgründen nur die Eltern, nicht die Großeltern bei der Einweihung zu gegen wissen. Auch der Sponsor von Frischli (Joghurt für die Kinder geliefert), dessen Kind auch diese Einrichtung besuchen wird, erhielt auf Nachfrage von der Leiterin der Kita eine Absage. Viele interessierte Bürger fanden es nicht schön, an diesem bedeutsamen Tag für beide Gemeinden, ausgeladen zu werden.

Herr Uhle teilte mit, dass die Einweihung eine sehr gelungene Veranstaltung war und das der von beiden Gemeinden Reichardtswerben und Tagewerben gesponserte Baum bzw. eine Tafel im Wert von 117,00 Euro aus dem Fond Heimatpflegemittel hälftig finanziert wurde.

Außerdem teilt Herr Uhle mit, dass fristgerecht verschiedene Vereine Fördergelder beantragt haben. Über die Zuwendungen im Einzelnen wird in der nächsten Sitzung am 29.10.2019 abgestimmt.

Per Post kam eine Anfrage, ob Interesse an der kostenlosen Aufstellung eines Defibrillators im Ort besteht. Der Ortschaftsrat lehnte die Aufstellung mit der Begründung ab, dass kein geeigneter Platz zur Verfügung steht um den sinnvollen Umgang zu gewährleisten bzw. gab es Bedenken wegen nicht auszuschließendem Vandalismus.

Herr Wenzel weist in der Ortsbügermeisterstunde am 25.09.2019 darauf hin, dass die Pflege des Denkmals "Schlacht bei Roßbach" leider vernachlässigt wird. Er weist auf einen Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Verein "Diorama der Schlacht bei Roßbach e.V." hin. Darin verpflichtet sich der Verein das Denkmal zu pflegen.

Herr Uhle wird ein entsprechendes Anschreiben versenden und um Behebung bitten.

Herr Bernecke informiert, das sich ebenso der Angelverein verpflichtet hat, die Dorfteiche zu pflegen, was offensichtlich nicht passiert. Eine entsprechende Aufforderung geht an den Vorsitzenden Herr Krämer.

Weiterhin informiert Herr Bernecke, das der Zufluss für den Mittelteich ungenügend ist. Hier sollten die zuständigen Stellen eine Überprüfung durchführen.

Herr Schröter verweist auf den desolaten Zustand in der Kirchgasse 12. Er sieht hier Gefahr in Verzug. Das Objekt ist nicht verschlossen obwohl Gas, Wasser und Strom noch aktiv sind. Es besteht eine große Gefahr für spielende Kinder.

Desweiteren fordert er die Beseitigung des Wildwuchses in der Bäckergasse 35a. Die Straße kann nicht eingesehen und die Hecke müsste zurückgeschnitten werden.

Frau Haase verweist auf einen Schandfleck mitten im Dorf. Das Grundstück in der Ernst-Thälmann-Straße gegenüber der "Kleinen Blumenwelt"; neben der neu errichteten Praxis der Physiotherapie ist in einem katastrophalen Zustand. Es besteht die Gefahr, dass die noch existierende Ruine auf das angrenzende neue Haus fällt. Hier müsste durch die Stadt Weißenfels der aktuelle Besitzer ermittelt und entsprechende Auflagen erteilt werden.

Weiterhin wird durch Herrn Schröter mitgeteilt, dass am Friedhofsweg 1 drei trockene große Tannen, die sich auf Gemeindegrundstück befinden, entfernt werden müssen. Eine Klärung durch entsprechenden Fachbereich erwünscht.

Die Bürger fragen an, warum Radfahrer nicht mehr den Friedhofsweg (Teil Einbahnstraße) befahren dürfen. Es wird angefragt ob das Schild offiziell abgebaut wurde.

Herr Albrecht informierte Herrn Schröter darüber, dass vor seinem Grundstück in der Bäckergasse Risse im Oberbelag der Straße sichtbar sind.

Es wird um Weiterleitung an den entsprechenden Fachbereich gebeten.

Herr Uhle verliest ein Schreiben des Stadtratbüros vom 18.09.2019.

Es erfolgten Gespräche/Diskussionen über die Investitionsliste /Prioritätenliste für die Jahre 2020 - 2023.

Auf folgende Punkte einigte man sich:

- Bau von Parktaschen entlang des Grünstreifens an der Ernst-Thälmann Straße gegenüber dem Posendorfer Teich
- Sanierung des Denkmals am Mittelteich
- Anlegen einer Radwegtrasse

Der Ortsbürgermeister teilte kurz den Stand der Vorbereitungen für die Seniorenweihnachtsfeier am 08.12.2019 mit. Im Deutschen Kaiser werden die Senioren und Seniorinnen ab 14.30 Uhr von der Disko Umpa Lumpa unterhalten. Die Bäckerei liefert Stollen und ein kleines Stück Kuchen.

Der Ortschaftsrat ist sich einig, dass ab 2020 auch die Senioren/innen aus Tagewerben wieder eingebunden werden. Diesbezüglich führen beide Ortsbürgermeister bereits Gespräche.

Herr Uhle verliest die Sitzungstermine für den Ortschaftsrat für 2020.

8. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Frau Haase informierte über die Oberbürgermeisterrunde vom 26.08.2019:

- Ausführungen des OB
- Stadt kann keine neuen Schulden aufnehmen
- Stark Programm für Schule und Kita (Reichardtswerben und Tagewerben begünstigt)
- Dorf muss an Stadt melden was zu tun ist (Investitionsplanung)
- Kritik einzelner Bürgermeister bezüglich der Einbeziehung und nötiger Absprachen
- Informationen zu Heimatoflegemittel durch Robert Brückner
- Möglichkeit des Ausleihens einer "Mobilen Bühne" (8m x6m)
 Dabei entstehen keine Kosten. Die Ausleihung muss rechtzeitig beantragt werden.
 Zu Festen im Dorf kann ein Müllcontainer (kostenpflichtig) bzw. ein Toilettenwagen, der selbst gereinigt werden muss, beantragt werden

9. Beantwortungen von Anfragen

Es liegen folgende schriftliche Beantwortungen von Anfragen vor:

- Wildwuchs Friedhofsweg 12, Bäckergasse 35, Ernst Thälmann- Straße 47a
- Rückbau der Kegelbahn auf dem Dorfplatz
- Werbeaufsteller AF 129/2019/1
- Posendorfer Teich
- Geschwindigkeitsmessungen in der von Seydlitz- Straße

Die Stellungnahme zu Reparaturarbeiten am Posendorfer Teich empfindet der Ortschaftsrat als nicht aussagekräftig. Der Ortschaftsrat möchte konkret wissen, wann damit begonnen wird und welche festgelegten Termine bzw. Fristen existieren.

Aus der Antwort zur Geschwindigkeitskontrolle entnehmen wir, dass sporadisch Termine festgesetzt werden. Der Ortschaftsrat beantragt eine häufigere Durchführung der Kontrollen, da die Raserei immer mehr zunimmt.

Bezugnehmend auf die Beantwortung des Schreibens von Herrn Bischoff: Werbeaufsteller AF 129/2019/1 ist Herr Bernecke empört, das der Sportverein bereits im Februar eine Mitteilung durch die Stadt erhielt, dass die Werbeanlage an dem jetzigen Standort nicht verbleiben kann

und der Ortschaftsrat nicht informiert wurde. Auch von dem stattgefundenen Gespräch zwischen der Abteilung Planung, Untere Bauaufsichtsbehörde und Herrn Schröter war er nicht informiert.

Eine Standortsuche wurde zugesichert, die Verwaltung wollte zu keinem Zeitpunkt Standorte vorgeben, nur helfend unterstützen.

Herr Bernecke verweist darauf, dass die Anfrage bezüglich Werbeaufsteller nicht von ihm allein gekommen sei, sondern im damaligen Ortschaftsrat angesprochen wurde. Er lässt sich nicht länger von Herrn Schröter beleidigen. Für ihn ist das Thema erledigt. Tritt diese Problematik wieder in einer Sitzung auf, verlässt er diese.

An dieser Stelle unterbricht Herr Uhle die Diskussion und verweist auf die Sitzung vom 20.08.2019. Schon dort wurde festgelegt, dass dieses Thema noch einmal zum TOP aufgestellt wird. Damals sagte Herr Bernecke, dass er im September nicht anwesend ist. Deshalb sollte der Sachverhalt in der Sitzung im Oktober besprochen werden.

Alle Beteiligten sollten sich entsprechend vorbereiten, damit eine endgültige Klärung herbeigeführt werden kann.

Offene Anfragen

- Sicherung der Chronik
 Hierzu war ein feuerfester Schrank sowie die Digitalisierung durch das städtische Archiv gefordert (seit Juni keine Antwort)
- Sitzgarnituren wann bekommen wir sie wieder der Ortschaftsrat möchte den Stellplatz selbst festlegen

10. Schließung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung.

Karsten Uhle Ortsbürgermeister Angelika Haase Protokollführerin